

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 14.

Freiburg, den 23. August 1865.

IX. Jahrgang.

Die Priesterexercitien betr.

In diesem Jahre werden Priesterexercitien abgehalten: im Kloster Gorheim vom 11. September Abends bis 15. September Morgens; im Seminar zu St. Peter vom 18. September Abends bis 22. September Morgens. Die Anmeldungen haben wenigstens 8 Tage vor dem Beginne für erstere bei dem hochw. P. Rector zu Gorheim (bei Sigmaringen), für letztere bei uns zu geschehen. Diejenigen hochw. Priester, welche sich an den im Seminar zu Würzburg vom 9—13. October abzuhaltenden geistlichen Uebungen betheiligen wollen, haben sich bei dem dortigen hochw. Seminariums-Vorstande rechtzeitig anzumelden.

Im Uebrigen, auch in Betreff der facultas binandi, beziehen wir uns auf die früheren Ausschreiben. Wir vertrauen, daß besonders Solche, welche schon längere Zeit keine Exercitien mehr mitgemacht haben, heuer an denselben sich betheiligen werden.

Freiburg den 18. August 1865.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Verwendung der Lehrer als Mesner betr.

Nro. 7034. Mit diesseitiger Publication vom 5. März 1858 (Erzb. Anzeigebblatt Nro. 6. S. 15. 16.) haben wir das „Vollständige Rubrikenbüchlein für den katholischen Mesner der Erzdiöcese Freiburg“ als Dienstinstruction für die Mesner und Sacristane unserer Erzdiöcese erklärt. Wir haben zugleich verordnet, daß diese Dienstinstruction für jede Kirche der Erzdiöcese zur Darnachachtung angeschafft werde.

Diese Bestimmung für die Mesner und Sacristane bringen wir in Erinnerung.

Freiburg den 17. August 1865.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründebefetzung.

Dem von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Friedrich von Baden auf die Pfarrei Ebringen, Decanats Breisach, präsentirten bisherigen Dompräbendar in Freiburg, Geistlichen Rath Carl Sulzer, wurde am 27. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

Diensternennungen.

Zu **Erzbischöflichen Schulinspectoren** wurden gemäß der Verordnung Erzbischöfl. Ordinariats vom 9. Dez. 1864 ernannt:

Für das Landcapitel Constanz: Decan und Pfarrer Martin Zugschwert in Markelfingen.

Für das Landcapitel Endingen: Pfarrer Joseph Anton Zeller von Endingen.

Für das Landcapitel Engen: Decan und Pfarrer August Karg von Steiflingen.

Für das Landcapitel Ettlingen: Decan und Pfarrer Geistl. Rath Valentin Gäß in Karlsruhe.

Pfarrer Johann Adam Henneka in Stupsferich.

Pfarrer Franz Xaver Münzer in Bulach.

Für das Landcapitel Ettlingen: Pfarrer Karl Kirn in Ettlingen.

Pfarrer Sebastian Forster in Burbach.

Für das Landcapitel Geisingen: Decan und Pfarrer Joseph Mayer in Kirchen.

Für das Landcapitel Lauda: Pfarrer Joseph Rück in Gerlachsheim.

Für das Landcapitel Offenburg: Decan und Pfarrer Matthias Schwendemann in Bühl.

Für das Landcapitel St. Leon: Decan und Pfarrer Conrad Haas in Kronau.

Kromme Stiftungen.

(Fortsetzung aus No. 11.)

In den Kirchenfond Mainwangen: von dem † Pfarrer und Definitor Carl Weltin von da 50 fl. zu einer heil. Messe.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Balzfeld: von dem Bürger und Landwirth Peter Fleuchaus von Gerlachsheim 75 fl. zu einem Seelenamt für seinen in Balzfeld gestorbenen Bruder Pfarrer Andr. Fleuchaus.

In den Kirchenfond Balzfeld: von dem Bürger und Landwirth Daniel Epp von da 75 fl. zu einem Seelenamt für die † Maria Anna Becker geb. Weif und deren Eltern Franz Weif und M. Eva geb. Groß.

In die Pfarrkirche Balzfeld: von einem ungenannten Einwohner in Obernhof sechs versilberte Leuchter i. W. v. 82 fl.; von ungenannten Pfarrgenossen ein Altarteppich i. W. v. 17 fl.; durch freiwillige Beiträge Pfarrangehöriger ein versilbertes Rauchfaß sammt Schiffchen i. W. v. 15 fl. und Ministrantenröcke.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Waldstetten: Ungenannt von da zum Verputz des Kreuzaltars mittelst der Zinsen 70 fl.

In den Kirchenfond Handschuchsheim: von Fräulein Katharina von Spath-Granheim von Heidelberg 12 fl. zur Verzierung des Grabes der Gräfin von Helmstädt aus den jährlichen Zinsen.

In den Kirchenfond Heddesheim: von Margaretha Heinz von da 75 fl. zu einem Seelenamt für sich und ihre Eltern.

In die Pfarrkirche Menzenschwand: durch freiwillige Beiträge ungenannter Pfarrangehörigen ein steinernes Kreuz zur Verschönerung des Kirchhofes i. W. v. 77 fl.

In den Kirchenfond Waltersweier: von den Erben des ledig † Matthias Schmidt von da 50 fl. zu einer hl. Messe für den Gestorbenen.

In die Pfarrkirche Achdorf und unierten Kirchenfond Bonndorf: von der ledigen Theresia Bausch von da 50 fl. zu einer hl. Messe für ihre Eltern Anton Bausch und Gertrud geb. Chorchummel und deren Verwandte, und 40 fl. zu einer hl. Messe für ihre Schwester Katharina Bausch und deren Verwandte; von der Wittwe des † Bürgermeister Johann Bausch, Regina geb. Schalk von da 50 fl. zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann und dessen Blutsverwandte.

In den Kirchenfond Reiselfingen: von der † Wittwe des

Joseph Ketterer, Juliana geb. Schwörer von da 75 fl. zu einem Seelenamt für sich und ihren † Ehemann.

In die Pfarrkirche Heinstetten: von Creszenz Deufel von da eine Mater dolorosa i. W. v. 16 fl.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Reicholzheim: von einer ungenannten Wittwe von da ein paar neusilberne Messkännchen mit Platte i. W. v. 15 fl., und 40 fl. zur Unterhaltung des ewigen Lichtes.

In den Kirchenfond Billingen: von Anton Hirts Wittwe Magdalena geb. Fuhrer von da 75 fl. zu einem Seelenamt.

In die Münsterkirche Billingen: von einer Ungenannten von da ein Teppich über einen Betstuhl i. W. v. 20 fl.; von dem Frauen-Verein von da 110 fl. zur Reparatur der Chorstühle, 16 fl. 33 kr. zur Anschaffung von zwei Ministrantenröcken und 75 fl. zu verschiedenen kleineren Ausbesserungen und Verzierungen.

In die Pfarrkirche und den Pfarrfond Lenzkirch: von der † Adelheid Ganter von Fischbach 50 fl. zu einer hl. Messe; von Agatha Billinger ledig von Berg, Gem. Raithaslach, 50 fl. zu einer hl. Messe nach ihrem Tod.

In die Kirche Oberlenzkirch aber Kirchenfond Lenzkirch: von der † Anastasia Rutschmann, Wittwe des Joh. Mich. Wiest von da 50 fl. zu einer hl. Messe für sich.

In den Kirchenfond Neufkirch: von der Franziska Bäuerle Wittwe geb. Stenert von da 50 fl. zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Anton Bäuerle und dessen † vier Kinder, sowie für die lebenden zwei Kinder nach dem Tode.

In den Heiligenfond Waldum: von dem Bürger Anton Walter von da 75 fl. zu einem Seelenamt.

In den Kirchenfond Wallburg, A. Ettenheim: von dem ledig † Andreas Ohnemus von Freiburg 75 fl. zu einem Seelenamt für sich.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Balzfeld: von Martin und Katharina Schweizer (Chelente) von Horrenberg 75 fl. zu einem Seelenamt für die armen Seelen u. s. z. für sich selbst.

In den Kirchenfond Hartheim: von dem Bürger und Landwirth Joseph Maier von da 50 fl. zu einer hl. Messe für seine † Eltern Joseph Maier und Katharina geb. Moser.

In den Kirchenfond Münchweier: von Joseph Gottwald von da 75 fl. zu einem Seelenamt für den † Gottfried Gottwald und dessen gleichfalls verlebte Eltern Joseph Gottwald und Ursula geb. Siefert.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Raithaslach: von dem Bürger und Landwirth Bernhard Schmid von Münchhöf 75 fl. zu einem Seelenamt für den † Joseph Schmid und dessen Ehefrau Gertrud geb. Müßler.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Giffigheim: von Maria Theresia Hofmann von Dayton in Nordamerika 75 fl. zu einem Seelenamt für ihren zu Giffigheim † Chemann Kaspar Anton Schnarrenberger u. s. J. für sich.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Altheim: von Mathias Gremminger von Hohobodmann 50 fl. zu einer hl. Messe für die ledig † Creszens Maier von Rickertsweiler.

In die obere Pfarrkirche Mannheim: von einer Anzahl Frauen und Jungfrauen unter Mitwirkung des Paramentenverines von da ein Altarteppich i. W. v. 450 fl.

In die Pfarrkirche Engewies: von Fräulein von Rothberg von Freiburg ein Messgewand i. W. v. 50 fl.; von Fräulein Gramm von Freiburg eine Albe i. W. v. 25 fl.; von Frau Marie Kapferer von Freiburg ein Ciborienmäntelchen und Blumenstoc i. W. v. 9 fl.; von Ihrer Durchl. der Prinzessin Caroline von Hohenzollern Sigmaringen vier Blumenstöcke i. W. v. 12 fl.; von den Jungfrauen der Pfarrei ein Madonnabild i. W. v. 61 fl.; von den Frauen eine Fahne i. W. v. 53 fl.; von den Männern zu einer solchen 8 fl. 50 kr.; von Luzia Knittel 9 fl. 24 kr. zu einem Jesusbild.

In den Kirchenfond Offenburg: von dem † Richard Pfähler von da 75 fl. zu einem Seelenamt für sich; von Trupert Wagner 75 fl. zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Theresia Bäuerle; von dem † Franz Xaver Hanco 75 fl. zu einem Seelenamt für sich.

In die Pfarrkirche Offenburg: von Richard Pfähler's Wittwe ein Altartuch i. W. v. 18 fl.; von Ungenannten ein Altartuch i. W. v. 14 fl.

In den Kirchenfond Büßlingen: von Martin Seiserle von da 50 fl. zu einer hl. Messe für sich; von den Erben der † Viktoria Bestner von Neuern 70 zu einem Seelenamt für die Verstorbene.

In den Kirchenfond Ettenheim: von der ledigen Bürgerstochter Magdalena Rädle von da 100 fl. zu zwei hl. Messen für ihre † Eltern Landolin Rädle und Magdalena Herbstritt dann für sich und ihren Bruder Carl nach dem Tode.

In den Kirchenfond Bermatingen: von dem Hofgutbesitzer Heinrich Guffarth von Wickenweiler 100 fl. zu zwei hl. Messen für seine † Eltern Joseph Guffarth und Maria Anna Riether.

In die Pfarrkirche und den Kirchenfond Carlsruhe: von dem † Kaufmann Simon Leon von da 18 fl. zu kirchlichen Zwecken.

In den Heiligenfond Alesau: von dem † Augustin Graß von da 75 fl. zu einem Seelenamt für sich und seine † Eltern; von dem zu Gamburg † Pfarrer Fischer, früher Pfarrer von da, 50 fl. zu einer hl. Messe.

In den Pfarrkirchenfond Baden: von Brunnenmeister Mathias Maier von da 50 fl. zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Karoline, geb. Dutterer und für sich nach dem Tode; von den Kindern des † Franz Xaver Zerr von da 100 fl. zu einem Seelenamt für ihre † Eltern Franz Xaver Zerr und Rosina geb. Verstenbacher.

In die Pfarrkirche Baden: durch Vermittelung des Pfarrverwalters Diez von Wallbüren aus freiwilligen Beiträgen zwei neue Glocken i. W. v. 6,184 fl. 48 kr.; von Frau Baique Montanier von da ein schwarzes Messgewand i. W. v. 45 fl. und ein blaues i. W. v. 50 fl.

In den Kirchenfond Feudenheim: von dem zu Landshausen † Pfarrer Phil. Franz Honikel 50 fl. zu einer hl. Messe.

In den Unionsfond Bounndorf: von Jakob Schmid von Dillendorf 100 fl. zu zwei heiligen Messen für die † Fidel Schmid'schen Eheleute.

In die Pfarrkirche Hansen im Thal: von Ihrer Durchlaucht Fr. Prinzessin Caroline von Hohenzollern Sigmaringen ein weißes Messgewand i. W. v. 50 fl., eine versilberte neue Lampe zum ewigen Licht i. W. v. 20 fl., drei Oberaltartücher für den Hochaltar und zwei Nebenaltäre i. W. v. 10 fl. und drei Teppiche auf die Treppen dieser Altäre i. W. v. 11 fl.; von den Jungfrauen der Pfarrgemeinde die Stationen des heiligen Kreuzweges i. W. v. 56 fl.; von einzelnen auswärtigen Wohlthätern im Vereine mit einzelnen Pfarrgenossen und Ortspfarrer ein neues aus Holz geschuitztes, gefasstes Madonnabild i. W. v. 82 fl. 49 kr., 16 Blumenstöcke versch. Größe zur Verzierung der Altäre i. W. v. 20 fl., eine Alb i. W. v. 10 fl., 8 fl. 30 kr. zur Fassung eines großen Christusbildes, 5 fl. zur Anfertigung eines Auferstehungsbildes und ein Altartuch i. W. v. 11 fl.

In den Kirchenfond Buchen: von der ledigen † Maria Anna Albert von da 50 fl. zu einer hl. Messe.

In die Pfarrkirche zu Waghurst: ein Ungenanter von da zwei Standarten von Seide i. W. von 42 fl.

In den Heiligenfond Waghurst: Anton Binz von da 75 fl. zu einem Seelenamt für seine Eltern Adam Binz und Maria Anna geb. Berger.

In die Pfarrkirche Seckenheim: Ungenannte von da vier neue Ministeranten-Chorröcke i. W. von 14 fl.; eine neue Albe mit Stickereien i. W. von 14 fl.; ein neues Altartuch mit Stickereien i. W. von 18 fl.; eine Corp.-Christi-Bruderschafts-Fahne mit entsprechendem Bilde i. W. von 60 fl.

In den Kirchenfond Hugstetten: die Kinder der † Theresia Fric, Ehefrau des Anton Rämperger von Hugstetten 50 fl.

zu einer hl. Messe für ihre † Mutter und deren Großeltern Mathias Metzger und Magdalena Hellstab.

In den Kirchenfond Buchen: die Erben des led. † Joseph Alois Koch 200 fl. zur Anschaffung der Kerzen zum Kronleuchter.

In den Kirchenfond Abstadt: die † Wittwe Magdalena Widemann geb. Michaelis von da 50 fl. zu einer hl. Messe für sich und ihren † Ehemann.

In den Kirchenfond Oberballbach: der † Bürger Jakob Düll von da 300 fl. zur Abhaltung von 4 Quartals-Seelenämtern; 100 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Engelamtes; 100 fl. zur Abhaltung eines jährlichen Norateamtes und 300 fl. zur Anschaffung der nöthigen Requisiten in der Pfarrkirche.

In den St. Martinskirchenfond Gengenbach: der † Leibesgebinger Anselm Gißler von Strohhach 50 fl. zu einer hl. Messe.

In die kath. Kirche zu Kandern: durch Hrn. Domcapitular Fr. S. Schmitt in Freiburg 300 fl. zu zwei größeren Delgemälden, wovon das Eine die unbefleckte Empfängniß Mariä, das Andere den hl. Kirchenpatron Franz Sales vorstellt und 10 fl. 48 fr. zu einem Ministerantenrock, aus milden Beiträgen angeschafft.

In den Kirchenfond Oberlauchringen: die † Anna Maria Mathis von da 150 fl. zu drei hl. Messen, je eine für sich, eine für ihren † Vater Lorenz Mathis und eine für ihre † Mutter Veronika geb. Hartmann; Elisabetha Bercher geborne Württemberger von da 100 fl. zu zwei hl. Messen für sich und ihren † Ehemann Matthä Bercher; Monika Sauer geb. Württemberger 50 fl. zu einer heil. Messe für ihre † Eltern Simon Württemberger und Agatha geb. Maier.

In den Kirchenfond Königshofen: die † Mathes Diez Wittwe, Josepha geb. Seubert 75 fl. zu einem Seelenamt für sich und ihren Ehemann.

In den Kirchenfond Weier: die Wittwe des Schwannenswirths Joh. Georg Gast, Barbara geb. Jöggerst von da 50 fl. zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann.

In den Kirchenfond zu Hohenthengen: Blasius Berthold von Günzgen 50 fl. zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Liberata Baumgartner und für sich nach seinem Ableben; Juliana Rutschmann von Bergschingen 50 fl. zu einer hl. Messe; Katharina Württemberger von Künznacht 50 fl. zu einer heil. Messe für sich; Josepha Stoll von Günzgen 50 fl. zu einer hl. Messe für sich und ihren Ehemann Fridolin Sutter nach erfolgtem Ableben desselben.

In den Wallfahrts-Kapellenfond Zell a. H.: die † Magdalena Knäble von da 50 fl. zur Verwendung für Baulichkeiten an der Wallfahrtskapelle.

In die kathol. Pfarrkirche zu Pforzheim: Bijouteriefabrikant Beltmann von da eine Monstranz im Werth von 475 fl.

In den Kirchenfond Hepbach: Bürger Hieronymus Metzger von Stabell 50 fl. zu einer heilig. Messe für seinen † Vater Conrad Metzger und seine † Verwandten Michael und Ursula Metzger.

Als Nachtrag aus den Jahren 1858—62 findet hier noch Aufnahme: In den Kirchenfond Walldorf: Die Schwestern Elisabetha, Katharina und Luise Weinritter von da 36 fl. (ad 1858 gestiftet und gezahlt) zu einer hl. Messe.

In die Pfarrkirche und Kirchenfond Walldorf: Fräulein Susanne Hellmuth von Heidelberg 500 fl. zur Anschaffung nöthiger Kirchenparamente; durch freiwillige Beiträge katholischer Einwohner von da 303 fl. 52 fr. zur Anschaffung von Kirchenbildern.

Milde Gaben.

Beiträge zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Landc. Waibstadt: Balzfeld 1 fl. 21 fr.; Barga 2 fl.; Dielheim mit Filial Baiertal 8 fl. 24 fr.; Elsenz 3 fl. 14 fr.; Grombach 6 fl.; Hasmersheim. In dieser Gemeinde wurde das Ergebniß von Schwestern aus Wallbüren mit 14 fl. in Empfang genommen; Hilsbach 4 fl.; Mauern mit Filialen Mühlhausen 1 fl. 24 fr.; Reinfkirchen: Das Ergebniß mit 8 fl. haben die Schwestern von Wallbüren selbst erhoben; Obergimpfern 5 fl.; Schluchtern 1 fl. 19 fr.; Sinsheim: 30 fl. unim. nach Wallbüren geschickt; Steinsfurt 1 fl. 36 fr.; Waibstadt 4 fl. 30 fr. unim. nach Wallbüren geschickt; Zuzenhausen 1 fl. 45 fr. Zusammen 36 fl. 45 fr.

Landc. Breisach: Pfr. Hinterzarten 30 fr.

Für die Väter am hl. Grab.

Landc. Triberg: Niederwasser 2 fl. 48 fr.; Nußbach 1 fl. 45 fr.; St. Roman 1 fl. 45 fr., Pfr. Heller 1 fl.; Oberwolfach 3 fl. 22 fr. Rohrbach 3 fl.

Landc. Wiesenthal: von sämmtl. Pfarreien 85 fl. 25 fr.

Landc. Stockach: von Kesselwangen 1 fl. 21 fr.; Egingen 2 fl. 20 fr.; Stabringen 1 fl. 10.; Bodmann von Pfr. Schlatterer 1 fl. Zusammen 5 fl. 51 fr.

Landc. Tauberbischofsheim: Pfarrei Werbach 11 fl.

Landc. Pinzgau: Hödingen 1 fl. 45 fr.; Schönbach 2 fl. 20 fr.; Ittendorf 3 fl. 16 fr.; Gimpach 2 fl. 20 fr.; Bermatingen 1 fl. 30 fr.; Billafingen 1 fl. 38 fr. Zusammen 12 fl. 49 fr.

Landc. Emdingen: Kiechlingsbergen 3 fl. von Riegel 2 fl. 55 fr. Zusammen 5 fl. 55 fr.

Landc. Ettlingen: Mörsch 5 fl. 41 fr.; Völkersbach 2 fl. 45 fr. Zusammen 8 fl. 26 fr.

Landc. Ottersweier: Mörsbach 3 fl. 46 fr.; von Sasbach 7 fl. 25 fr. Zusammen 11 fl. 11 fr.

(Fortf. folgt.)